

W. T.-B. Stockholm, 27. Juli. „Aga Dagligt Allehanda“ erzählt von aus America zurückgekehrten schwedischen Amerikanern, daß der frühere Sekretär von Jorcks Friedenskonferenz, Doerner, zu 20 Jahren Zuchthaus verurtheilt wurde, weil er sich nicht davon abhalten ließ, seine Arbeit für den Frieden auch in America fortzusetzen.



Montag, den 22. Juli 1918, entschlief plötzlich und unerwartet nach kurzer Krankheit mein innigstgeliebter Mann, der freudigste Vater seiner beiden Kinderchen

Regierungslandmesser

Karl Voigt

Hauptmann d. R. u. Kompanieführer im Ersatzbataillon eines Inf.-Regts.

Inhaber des Eisernen Kreuzes 1. und 2. Klasse.

In tiefem Leid:

Im Namen der Hinterbliebenen:

Annie Voigt, geb. Sauter
Anneliese und Hildegard Voigt.

Die Beisetzungsfeier in Greifswald fand Freitag, den 26. Juli, in der Univ.-Leichenhalle statt.

Die Beisetzung erfolgt Montag, den 29. Juli, in Cammin i. Pommeren.

Hierdurch die traurige Mitteilung, daß unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester und Tante,

Frau Dorothea Schmidt

geb. Jung

heute nachmittag nach längerem Leiden im Alter von 78 Jahren sanft entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 26. Juli 1918.
Sedanstraße 5.

Im Sinne der Verstorbenen findet die Beerdigung in aller Stille statt und bittet man von Kranz- und Blumenpenden absehen zu wollen.

Danksagung.

Für die uns erwiesene Teilnahme bei dem uns so schwer betroffenen Verluste sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.

Wilhelm Groß u. Frau.
Eleonorenstr. 3.



Statt besonderer Meldung.

Am 18. d. Mts. verschied zu Donau-Bangfuhr ganz plötzlich an Herzlähmung im 82. Lebensjahr mein innigstgeliebter Sohn, Bruder und Nefte

der Major und Stabschef des Kriegs-Velldungsamtes XVII. A. u. S.

Herr Carl von Schweder

Ritter mehrerer Orden, Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse.

Nach er ist ein Opfer des Weltkrieges!

In tiefstem Schmerze:

Helene von Schweder, geb. Jung
Bruno von Schweder, Major und Bataillons-
Kommandeur im 2. Kass. Inf.-Regt. No. 88,
4. Bt. Kommandeur des Ersatz-Bataillons.
Albert von Schweder, Oberleutnant 3. Bt.

Wiesbaden, Mainz, Kitzbühel (Oberbayern), 29. Juli 1918.

Die Trauerfeier findet zu Wiesbaden am 30. d. Mts., 4 Uhr nachm. in der Kapelle des alten Friedhofes, Platter Straße, statt; anschließend erfolgt die Beisetzung auf dem Nordfriedhof.



Du gutes Herz, nun ruht Du schon
Stolz Lüge in fremder Erde;
Nicht ahnungslos die Kunde traf
Daheim am trauten Herde.

Dein Liebestes mußt Du verlassen,
Das Dich, Du Guter, nie vergißt;
Dast wohl zu gut für diese Welt;
Auf Wiedersehen überm Sternengelt.

Gestern erhielt ich ahnungslos die tieferschütternde Nachricht, daß mein heißgeliebter, herzensguter Mann,

Bäckermeister Heinrich Köster

in einer Minenwerfer-Kompanie,

Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse,

schwerverwundet infolge eines Bauchschusses am 16. Juli in einem Feldlazarett sanft verschieden ist.

In tiefer Trauer:

Frau Emma Köster, geb. Mayer.

Wiesbaden (Meißstraße 15), den 29. Juli 1918.



Danksagung.

Für die liebevollen Beweise der Teilnahme an unserem großen Schmerz sagt herzlichsten Dank

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Frau Frieda Bruckert
geb. Baumgart.

Wiesbaden, den 26. Juli 1918.

Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, dass unser

Herr Abraham Marxheimer

Rentier

nach längerem Leiden vergangene Nacht sanft entschlafen ist.

Wir bitten um stille Teilnahme

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 28. Juli 1918.
Adolfsallee 20.

Die Beerdigung findet am 30. Juli, vormittags 10 Uhr, vom israelit. Friedhofe, Platter Straße, aus statt.

Kranzpenden dankend verboten.

757

Danksagung.

Für die uns aus Anlaß des schweren Verlustes unseres lieben Sohnes und Bruders

Heinrich

erwiesene Teilnahme sprechen wir auf diesem Wege unsern tiefgefühlten Dank aus.

Frau M. Kahn Wwe.
und Familie.

Schierstein, den 26. Juli 1918.

Vom 3.—19. August
keine Sprech-
stunden.

Dentist **Garnier.**

Standesamt Wiesbaden

Stirbefeile.

Juli 26.: Witwe Dorothea
Gerlach, geb. Breitbarth,
25 A. — 25.: Ehefrau
Wera, geb. Wenzel,
Giesend., 49 A. — Wwe.
Elise, geb. Wenzel,
Lammerb., 68 A. —
Wwe. Dorothea, geb. Wenzel,
70 A. — 29.:
Helene Dörm., a. Bernh.,
42 A.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden unserer lieben Mutter

Frau Georg Friedrich Lotz Wwe.

sprechen wir hierdurch unseren innigsten Dank aus.

Rudolf und Fritz Lotz.

Nürnberg, den 28. Juli 1918.
Palasthotel Fürstenhof.

Danksagung.

Hiermit allen, die in so wohlthuernder Weise während der Krankheit und bei dem Hinscheiden unserer lieben Entschlafenen,

Frau Magdalene Girtes

geb. Bernhardt

so Hebevoll gedachten und teilnahmen, unseren innigsten Dank.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Heinrich Girtes.

Wiesbaden, den 28. Juli 1918.

